

I n s e r a t e.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die auf dem Waffenplatz Brugg vom 13. April bis 21. Juni 1873 abzuhaltenden eidgenössischen Unterrichtskurse werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber hiefür haben ihre Angebote schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod- oder Fleischlieferung“ versehen bis Samstag den 15. März nächsthin dem eidg. Oberkriegskommissariat in Bern franco einzusenden.

Die Lieferungsbedingungen sind beim Kantonskommissariat in Aarau deponirt und können dort eingesehen werden.

Der Lieferungspreis für das Brod ist von dem Fruchtmarkt von Zürich in der Weise abhängig zu machen, dass der Uebernehmer anzugeben hat, um wie viel Rappen er die Ration Brod unter dem amtlichen Fruchtpreis von Zürich liefern will, wobei der letzte Fruchtmarkt eines abgelaufenen Monats für die Lieferung des künftigen Monats maßgebend bleibt.

Bern, den 6. März 1873.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh für die auf dem Waffenplatz Luzern vom 21. April bis 10. Oktober 1873 abzuhaltenden eidgenössischen Unterrichtskurse werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber hiefür haben ihre Angebote schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod-, Fleisch-, Hafer-, Heu- oder Strohlieferung“ versehen bis Samstag den 15. März nächsthin dem eidg. Oberkriegskommissariat in Bern franco einzusenden.

Die Lieferungsbedingungen sind beim Kantonskommissariat in Luzern deponirt und können dort eingesehen werden.

Der Lieferungspreis für das Brod ist von dem Fruchtmart von Zürich in der Weise abhängig zu machen, daß der Uebernehmer anzugeben hat, um wie viel Rappen er die Ration Brod unter dem amtlichen Fruchtpreis von Zürich liefern will, wobei der letzte Fruchtmart eines abgelaufenen Monats für die Lieferung des künftigen Monats maßgebend bleibt.

Bern, den 6. März 1873.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Bekanntmachung.

Mit Depesche vom 22. Januar d. J. hat der schweizerische Generalkonsul in Rio-de-Janeiro dem Bundesrathe zur Kenntniß gebracht, dass unter den daselbst am gelben Fieber Gestorbenen auch zwei Angehörige der Schweiz sein sollen, deren Heimatkanton jedoch nicht angegeben werden könne, nemlich:

P. J. Saudin, 22 Jahre alt, und

A. Jullin, 21 „ „

Es werden daher die Staatskanzleien der Kantone, sowie die Gemeinde- und Polizeibehörden höflichst ersucht, falls sie den Saudin oder Jullin als ihren Angehörigen erkennen sollten, davon der unterzeichneten Kanzlei gefälligst Mittheilung machen zu wollen.

Bern, den 28. Februar 1873.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Kundmachung.

Nach dem österreichischen Münzpatente vom 19. September 1857 ist auf allen österreichischen Münzstücken die Bezeichnung der Münzstätte, wo sie geprägt sind, u. z. hinsichtlich des Hauptmünzamt in Wien mittelst des Buchstabens A unter dem Gepräge ersichtlich zu machen.

Infolge einer Kaiserlichen Verordnung vom 15. Dezember 1871 ist jedoch die Verfügung getroffen worden, dass, da im Umfange der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder, nunmehr Eine einzige Münzstätte, nämlich das Hauptmünzamt in Wien besteht, vom Jahre 1872 angefangen beim Hauptmünzamt in Wien sämtliche Münzen ohne den Münzbuchstaben A geprägt werden.

Diese Verfügung wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntniss gebracht, daß am Gewichte und Feingehalte der Münzen eine Aenderung nicht eingetreten ist.

Bern, den 22. Februar 1873.

Oesterreichisch-Ungarische Gesandtschaft.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihre Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen, und ausser dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Kanzlist des Handelssekretariates beim Handels- und Zolldepartement. Erfordernisse: Kenntniß der deutschen und der französischen Sprache und Gewandtheit im Uebersetzen. Jahresbesoldung bis auf Fr. 2700. Anmeldung bis zum 25. d. Mts. bei dem eidg. Handels- und Zolldepartement.
- 2) Posthalter in Erlenbach (Bern). Anmeldung bis zum 21. März 1873 bei der Kreispostdirektion Bern.
- 3) Postverwalter in Brugg. Anmeldung bis zum 21. März 1873 bei der Kreispostdirektion Aarau.
- 4) Telegraphist in Yens, (Waadt). Jahresbesoldung Fr. 120,
- 5) " " Dullit, } • nebst Depeschenprovision. Anmeldung
- 6) " " Cudrefin, } bis zum 25. März 1873 bei der Tele-
- 7) " " Crassier, } grapheninspektion in Lausanne.

- 1) Postpaker in Lausanne.
 - 2) Briefträger in Yverdon.
 - 3) Postablagehalter und Briefträger in Galmiz (Freiburg).
 - 4) Posthalter in Echallens (Waadt).
 - 5) Briefträger in Dagmersellen (Luzern). Anmeldung bis zum 14. März 1873 bei der Kreispostdirektion Luzern.
 - 6) Postkommis in Zürich. Anmeldung bis zum 14. März 1873 bei der Kreispostdirektion Zürich.
 - 7) Briefträger in Neuenburg. Anmeldung bis zum 14. März 1873 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
 - 8) Telegraphist in Flaach (Zürich).
 - 9) Telegraphist in Oberägeri (Zug).
- Anmeldung bis zum 14. März 1873 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
- Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 17. März 1873 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

Note. Dieser Nummer sind die Signaturen 9 und 10 des XI. Bandes der eidg. Gesessammlung beigelegt.

Einnahmen der Postverwaltung in den Jahren 1871 und 1872.

Monate.	Reisende und Gepäc- Uebergewicht.				Briefe und Druksachen.				Postanweisungen,				Pakete und Gelder.				Uebrige Einnahmen.				T o t a l.			
	1871.		1872.		1871.		1872.		1871.		1872.		1871.		1872.		1871.		1872.		1871.		1872.	
	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.	Fr.	R.
Januar . . .	128,870	16	152,049	68	470,167	10	587,645	85	34,321	65	29,947	50	288,778	33	298,018	75	28,987	52	30,905	48	951,124	76	1,098,567	26
Februar . .	134,079	58	144,477	57	410,915	29	420,905	38	27,279	50	19,377	50	267,265	51	253,413	18	23,939	56	25,199	26	863,479	44	863,372	89
März	165,904	68	162,040	39	330,630	20	185,204	11	5,317	73	20,755	29	202,740	69	229,842	77	57,788	70	58,256	05	762,382	—	656,098	61
April	186,690	09	191,698	01	427,913	94	419,527	26	16,110	47	17,814	30	350,621	11	248,347	11	21,637	20	21,304	12	1,002,972	81	898,690	80
Mai	206,066	35	212,702	17	438,112	71	458,248	45	18,258	60	20,634	50	349,597	55	291,645	54	25,360	04	25,532	07	1,037,395	25	1,011,762	73
Juni	218,635	77	241,810	82	305,336	85	270,008	39	8,789	51	20,724	29	74,170	09	179,012	80	98,939	59	77,767	71	705,871	81	789,324	01
Juli	358,326	98	420,838	22	462,057	17	478,128	28	19,164	47	21,214	50	320,744	23	276,656	07	27,750	36	25,462	09	1,188,043	21	1,222,299	16
August . . .	442,003	77	508,168	99	461,067	32	511,825	53	40,729	80	21,300	—	300,873	10	301,894	76	21,438	61	22,415	11	1,266,112	60	1,365,604	39
September .	375,728	92	425,466	71	335,876	84	328,779	12	17,180	72	22,721	83	87,193	30	194,450	21	55,785	22	55,370	81	871,765	—	1,029,788	68
Oktober . .	276,638	13	299,247	50	278,625	74	471,693	97	17,529	23	20,471	50	350,617	32	341,995	96	21,585	08	22,909	83	944,995	50	1,156,318	76
November .	189,162	90	216,923	09	430,202	56	462,101	94	19,245	08	24,396	20	284,870	98	319,727	04	24,912	65	29,797	06	948,394	17	1,052,945	33
Dezember .	153,293	03	212,933	16	200,259	21	267,718	77	16,232	77	23,607	31	130,821	91	260,676	60	215,358	24	174,243	87	712,931	96	939,179	71
Total	2,835,400	36	3,188,356	31	4,551,164	93	4,861,787	05	240,159	53	262,964	72	3,008,294	12	3,198,680	79	623,482	77	572,163	46	11,258,501	71	12,083,952	33

^{an)} Die Mindereinnahme rührt daher, dass mit Frankreich keine Abrechnung gepflogen werden konnte.

^{ma)} Dieser Minderertrag kommt daher, dass in diesem Monat die Passivsaldo der drei letzten Quartale des Jahres 1871 von Frankreich mit Fr. 167,737. 93 bezahlt und verrechnet wurden.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1873
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.03.1873
Date	
Data	
Seite	422-424
Page	
Pagina	
Ref. No	10 007 599

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.